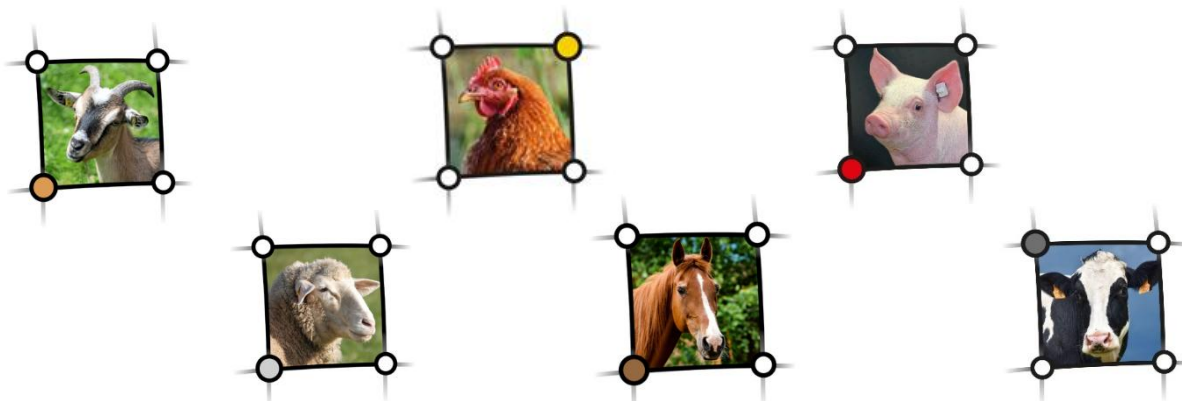




Online-Seminar: Mobile Schlachtung

Abschlussveranstaltung der Universität Leipzig zum Projekt
„Hofnahe Schlachtung im Dialog“ und Einblicke in weitere Projekte



Donnerstag, 23. Oktober 2025, 18:00 bis 20:30 Uhr

In der gemeinsamen Veranstaltung des Instituts für Lebensmittelhygiene (Professur Fleischhygiene) mit dem Netzwerk Fokus Tierwohl werden die Ergebnisse des Projektes „Hofnahe Schlachtung im Dialog“ vorgestellt. Untersucht wurden Schlachtungen im Herkunftsbetrieb, sogenannte (teil-)mobile Schlachtungen, mit Fokus auf Tierwohl, Verbraucherschutz und Wissenstransfer in die Praxis.

Anschließend erhalten Sie Einblicke in aktuelle Projekte zur mobilen Schlachtung aus Deutschland und der Schweiz: von verschiedenen Tierarten (z. B. mobile Pferdeschlachtung), Studien zum Tierverhalten bis hin zur Entwicklung einer App oder der Etablierung mobiler Schlachthöfe.

Programm

- | | |
|-----------|--|
| 18:00 Uhr | Begrüßung mit Hinweisen zum Ablauf
Projektteam des Instituts für Lebensmittelhygiene, Professur Fleischhygiene
Universität Leipzig und Annika Krüger, Tierwohlmultiplikatorin im Netzwerk Fokus
Tierwohl, Sachsen-Anhalt |
| 18:10 Uhr | Ergebnispräsentation des Projektes „Hofnahe Schlachtung im Dialog“
Projektteam des Instituts für Lebensmittelhygiene, Professur Fleischhygiene
Universität Leipzig |

19:00 Uhr **Einblicke in Projekte zur mobilen Schlachtung**

„**StronGer**“ (MuD-Tierschutz-Projekt)
Susanne Gäckler, DLG e.V.

„**MoSA**“ (BLE-Innovationsprojekt)
Projektteam des Instituts für Lebensmittelhygiene, Professur Fleischhygiene
Universität Leipzig

„**OptiFix**“ (BLE-Innovationsprojekt)
Projektteam des Instituts für Lebensmittelhygiene, Professur Fleischhygiene
Universität Leipzig

„**PfeMo**“ (BLE-Innovationsprojekt)
Dr. Claudia Zernick, Institut für Fortpflanzung landwirtschaftlicher Nutztiere (IFN)
Schönow e.V.

„**Schaffung mobiler Schlachteinheiten in Brandenburg**“ (MLEUV Brandenburg)
Dr. Claudia Zernick, Institut für Fortpflanzung landwirtschaftlicher Nutztiere (IFN)
Schönow e.V.

„**Von der hofnahen Schlachtung auf den Teller – fair für Mensch und Tier**“
Anna Dal Grande, Demeter im Osten e. V.

„**Hoftötungsprojekt für Rinder**“
Verena Bühl, FiBL Schweiz

„**Hoftötungsprojekt für Schweine und Kleinwiederkäuer**“
Anna Jenni, FiBL Schweiz

„**Begleittier-Projekt**“
Luca Realini, FiBL Schweiz

„**Schlachtmobil Rind**“
Prof. Alexander Starke und Dr. Tilman Kühn, Klinik für Klauentiere, Universität Leipzig

„**Vollmobile Schlachtung in Thüringen**“
Angela Grahmann und Irina Rusch, Weideschuss e. V.

Ggf. weitere Projekte...

20:30 Uhr **Schlusswort**

Projektteam des Instituts für Lebensmittelhygiene, Professur Fleischhygiene
Universität Leipzig und Annika Krüger, Tierwohlmultiplikatorin im Netzwerk Fokus
Tierwohl, Sachsen-Anhalt

Zielgruppe

Landwirtschaftliche Betriebe, Tierärzt:innen, Fleischerhandwerk, Wissenschaft

Anmeldung:

Die Anmeldung ist online über das Anmeldeportal der Landesanstalt für
Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt unter folgendem Link möglich.

[Anmeldeportal - LLG Sachsen-Anhalt](#)



Den Einladungslink erhalten Sie spätestens am Tag der Veranstaltung. Eine gesonderte Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt
Öffentlichkeitsarbeit
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg
Telefon: (03471) 334 140
E-Mail: nora.stuhr@llg.sachsen-anhalt.de

Anmeldeschluss: Mittwoch, 22.10.2025

Kosten

Das Projekt „Netzwerk Fokus Tierwohl“ ist ein Verbundprojekt und Teil des Bundesprogramms Nutztierhaltung. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages, Projektträger ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Förderkennzeichen: «28N419TA17».

Das Projekt „Hofnahe Schlachtung im Dialog – Untersuchungen zur Hofnahen Schlachtung im Hinblick auf Tierschutz und Verbraucherschutz mit Wissenstransfer für die Praxis“ ist Teil der Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) Tierschutz im Bundesprogramm Nutztierhaltung. Die Förderung des Vorhabens erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages, Projektträger ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Förderkennzeichen 2820MDT330.

Aufgrund der Förderungen ist die Teilnahme an diesem Onlineseminar für Sie **kostenfrei**.

Informationen zur Teilnahme an diesem Online-Seminar

Zugang zum Online-Seminar erhalten Sie erst nach der Anmeldung. Der Link zur Online-Veranstaltung wird Ihnen per E-Mail spätestens am Tag der Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Bitte stellen Sie hier vollständige Kontaktdaten zur Verfügung (Name, E-Mail-Adresse, Bundesland), damit wir Ihnen eine korrekte Teilnahmebestätigung per E-Mail zusenden können.

Ansprechpartner

Netzwerk Fokus Tierwohl Thüringen (TLLLR)

Dr. Thomas Bauer

☎ 0361574062321

✉ thomas.bauer@tlllr.thueringen.de

Sachsen-Anhalt (LLG)

Annika Krüger

☎ 039390 6212

✉ annika.krueger@llg.sachsen-anhalt.de

Universität Leipzig

Institut für Lebensmittelhygiene,

Professur Fleischhygiene

Dr. Philipp Rolzhäuser

☎ 03419738226

✉ philipp.rolzhaeuser@vetmed.uni-leipzig.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

Projekträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages